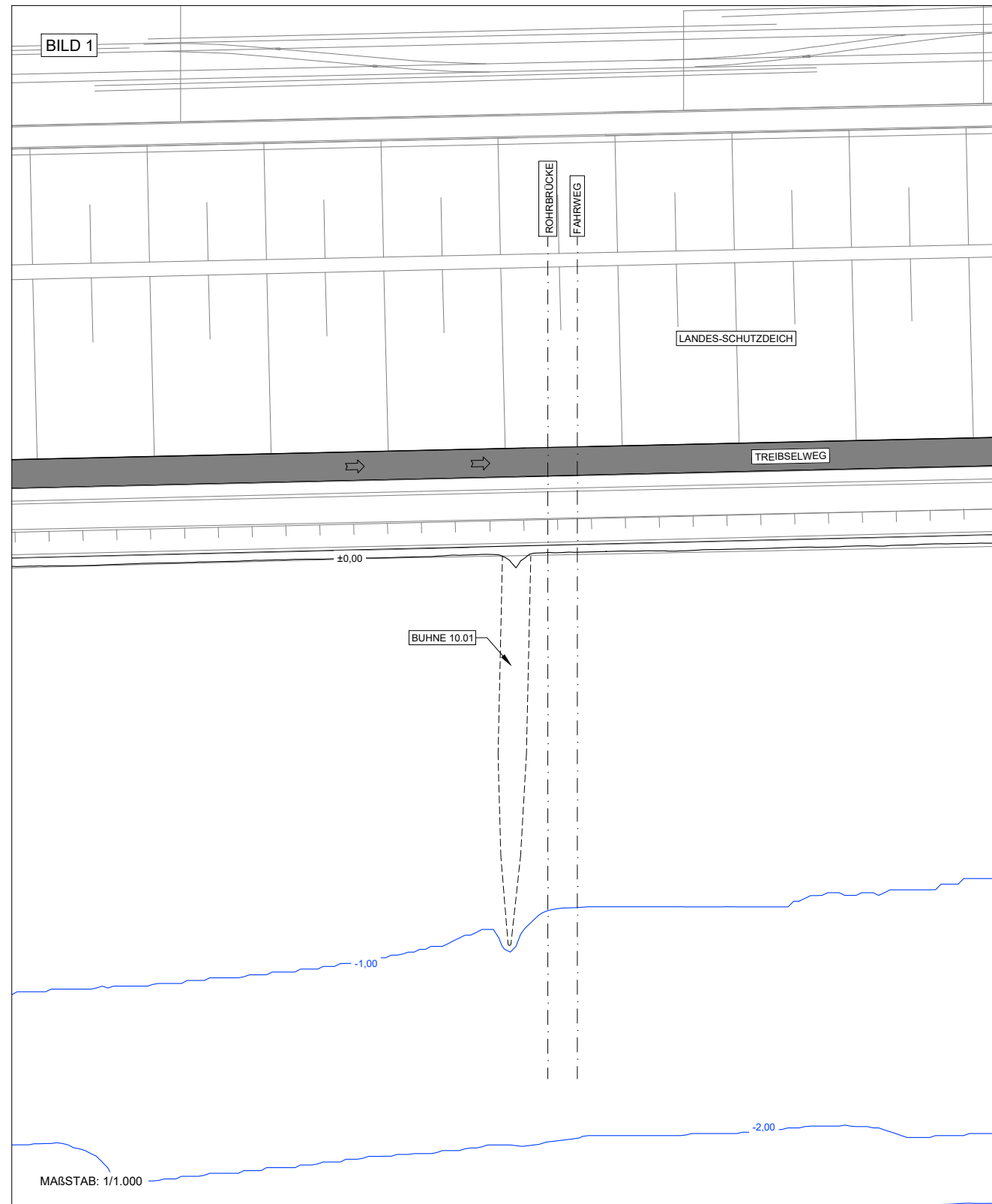
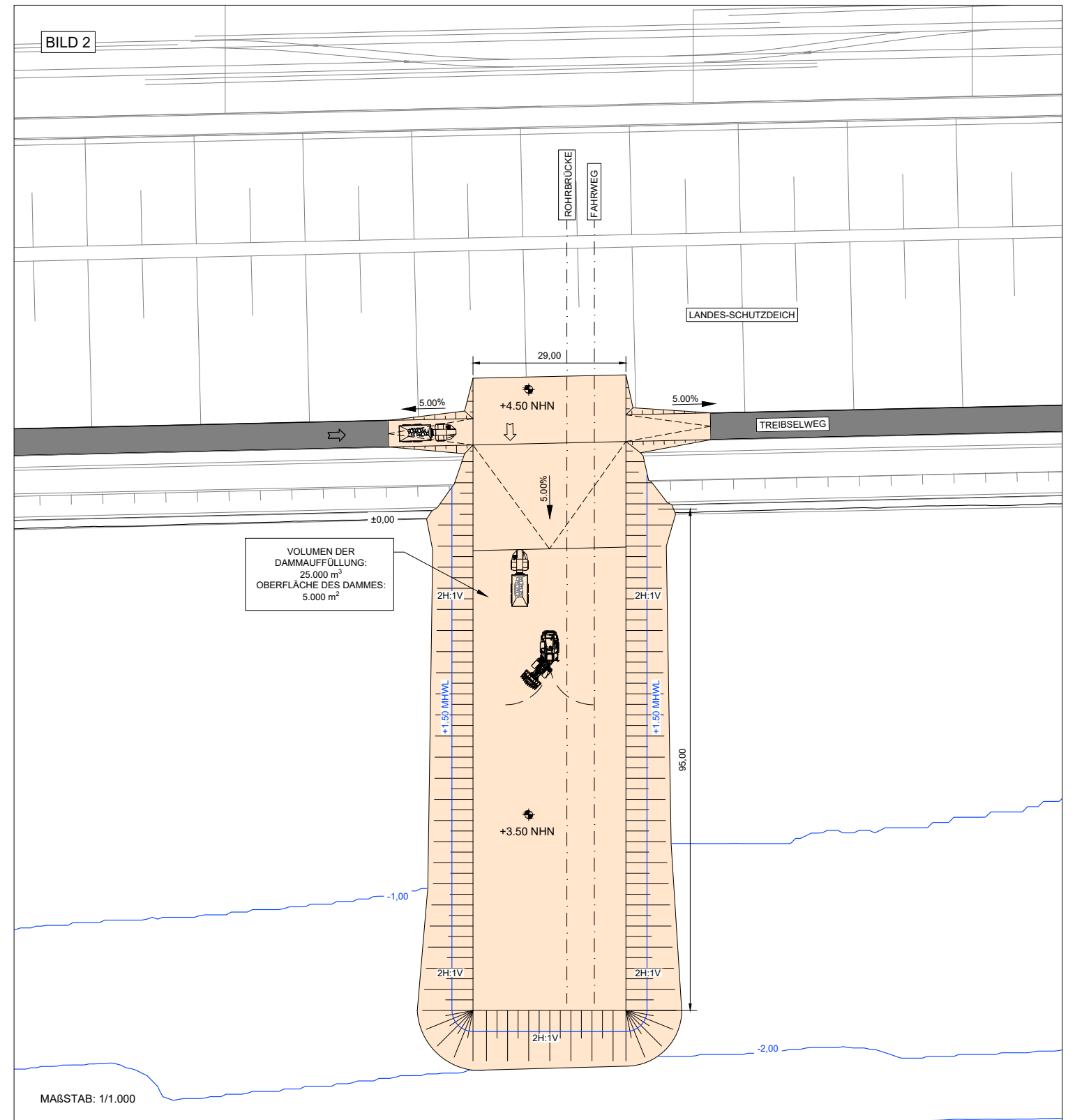


BILD 1



PHASE 1 - WATTBEREICH
AUSGANGSSITUATION

BILD 2

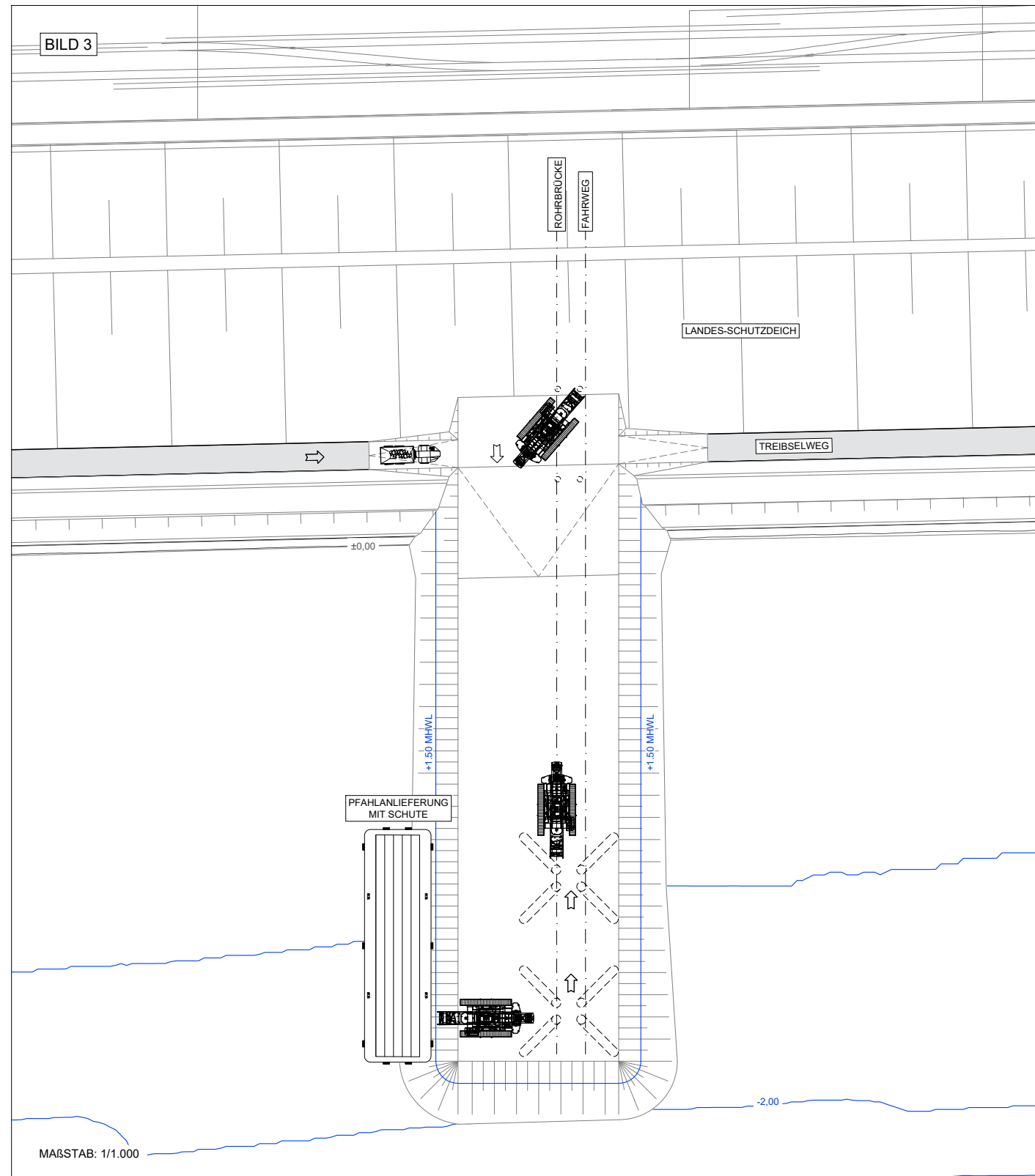


PHASE 2 - WATTBEREICH

DER TEMPORÄRE DAMM WIRD VON DER LANDESEITE AUS AUFGEBAUT.

- 1) DER BEREICH DES TEMPORÄREN DAMMES WIRD VERMESSEN UND ES WERDEN BODENUNTERSUCHUNGEN DURCHFÜHRT
- 2) DER WATTBODEN IN DEM BEREICH DES DAMMES, EINSCHLIEßLICH DER BUHNE 10.01, WIRD MIT GEOTEXTIL ABGEDECKT. DER BEREICH, WO PFÄHLE DIE BUHNE DURCHDRINGEN WIRD FREIGELEGT ODER DIE BUHNE WIRD VOR DER TEMPORÄREN BAUMAßNAHME VERLEGT.
- 3) DIE GEBÖSCHTEN SEITENBEREICHE WERDEN MIT GEOTEXTIL ABGEDECKT UND ZUM BEISPIEL MIT WASSERBAUSTEINEN STABILISIERT.
- 4) DER ZWISCHENRAUM WIRD MIT SAND ODER KIES AUFGEFÜLLT UND VERDICHTET.
- 5) INSTALLATION VON EINER TEMPORÄREN ANLAGESTELLE FÜR EINE SCHUTE

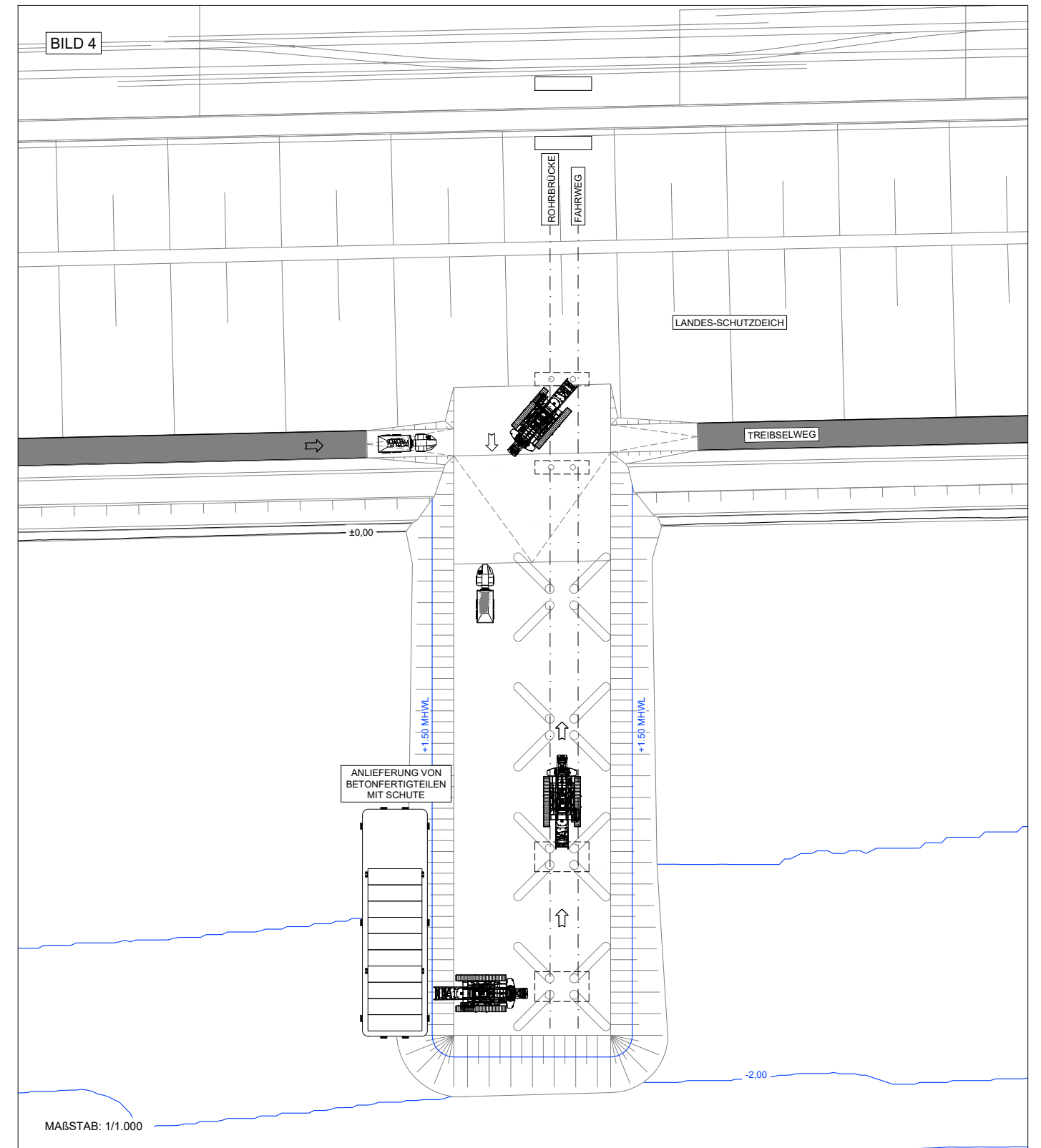
BILD 3



PHASE 3 - WATTBEREICH

- 1) EINRÜSTUNG DER RAMMEN.
- 2) ANLIEFERUNG DER PFÄHLE BEVORZUGT ÜBER DEN WASSERWEG MIT EINER SCHÜTE MIT NIEDRIGEM TIEFGANG UND BEI ENTSPRECHENDEM TIDEWASSERSTAND
- 3) ABLADEN DER STAHLROHRE FÜR DIE PFÄHLE UND DIREKTES EINBRINGEN DER PFÄHLE MIT DEN RAMMEN VOM ARBEITSPLANUM BEGINNEND IN RICHTUNG DES UFRS.

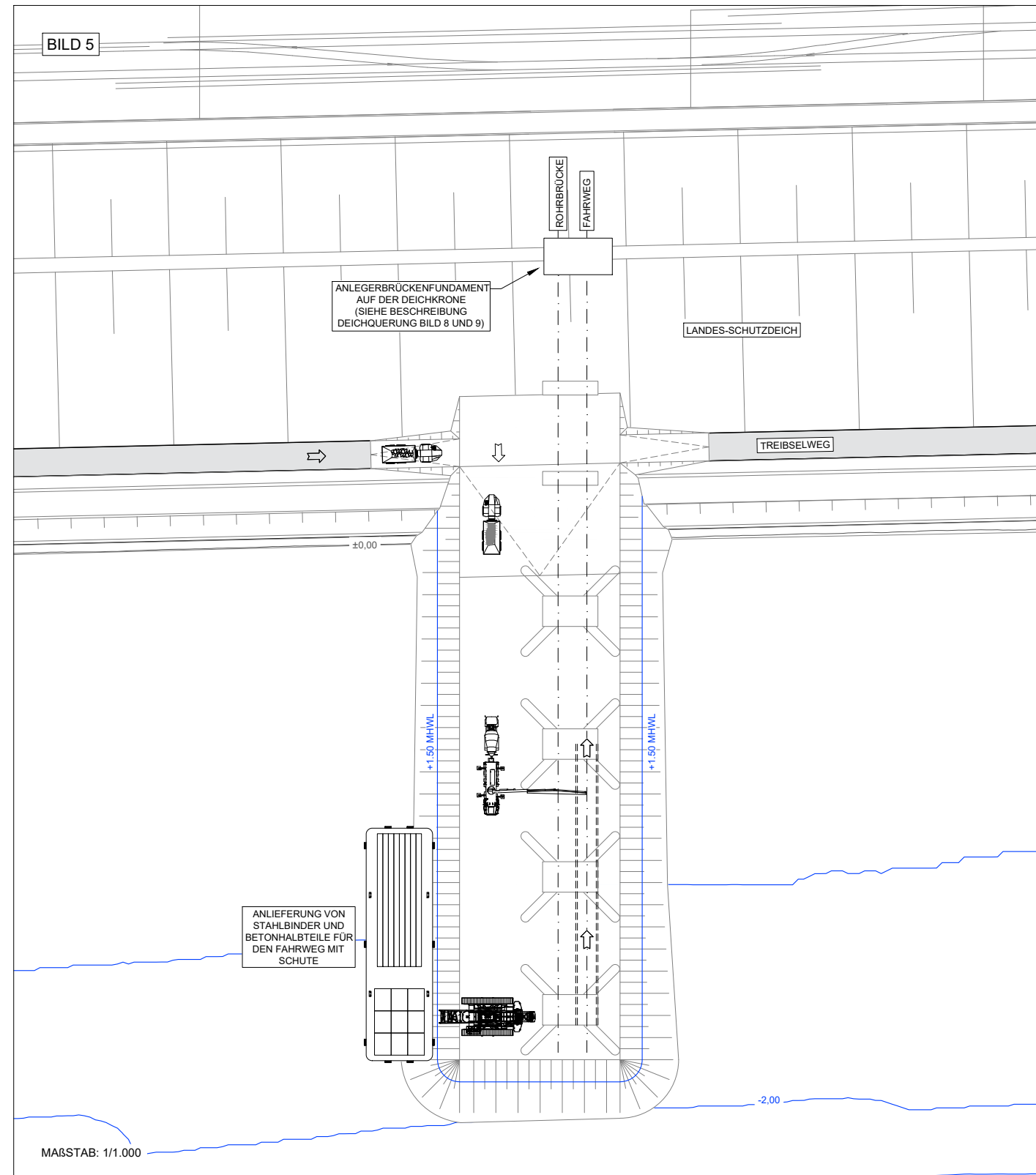
BILD 4



PHASE 4 - WATTBEREICH

- 1) ANLIEFERUNG DER PFAHLKOPFPLATTEN ALS BETONFERTIGTEILE FÜR DIE VERBINDUNG DER EINZELNEN PFAHLGRUPPE.
- 2) DIE ANSCHLUSSBEWEHRUNG WIRD HERGERICHTET UND DIE PFAHLKOPFPLATTEN WERDEN IN POSITION GEBRACHT.
- 3) BETONAGE DER FUGEN MIT ORTBETON

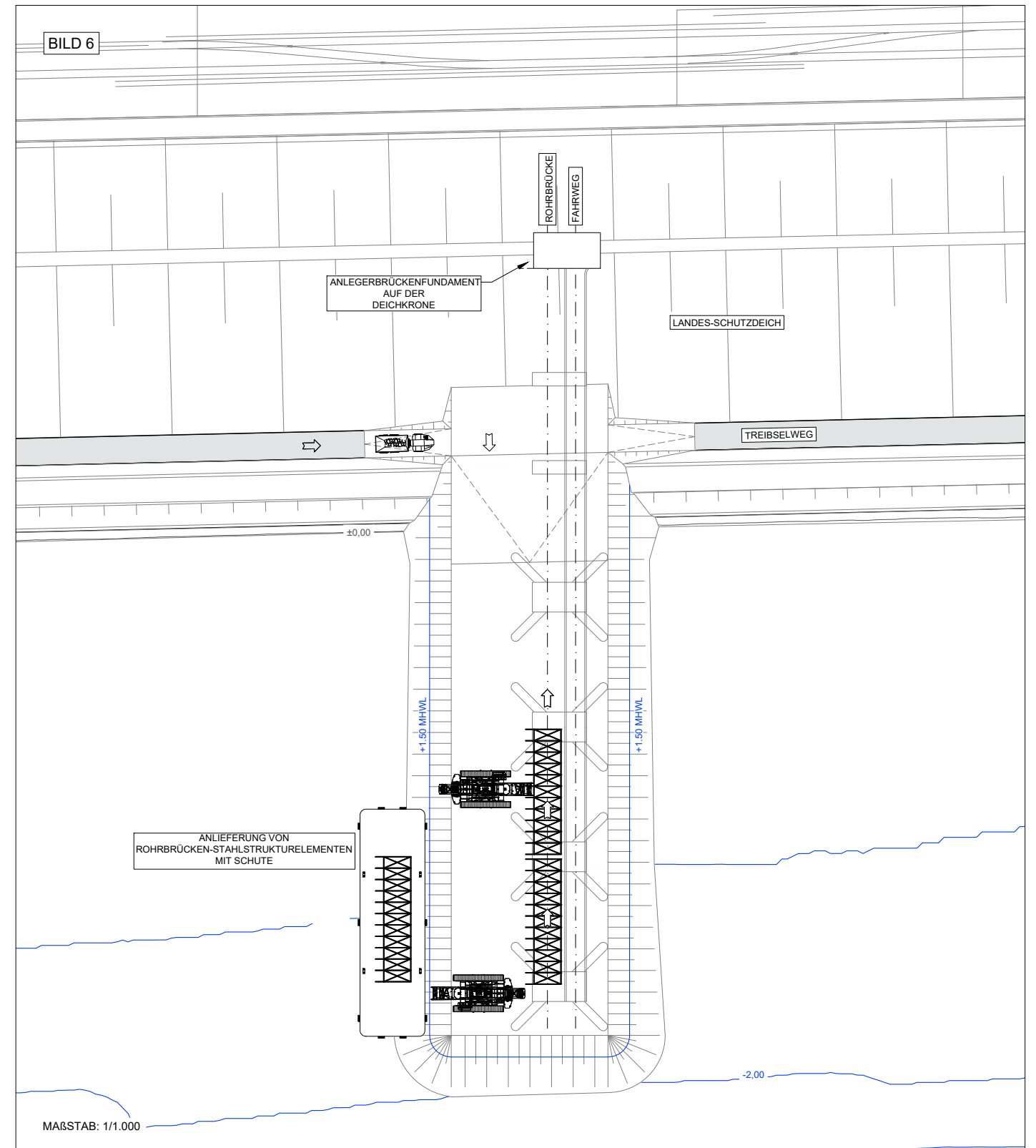
BILD 5



PHASE 5 - WATTBEREICH

- 1) ANLIEFERUNG DER BAUELEMENTE
- 2) MONTAGE DER BAUELEMENTE
- 3) BETONIERUNG DER HALBFERTIGTEILE

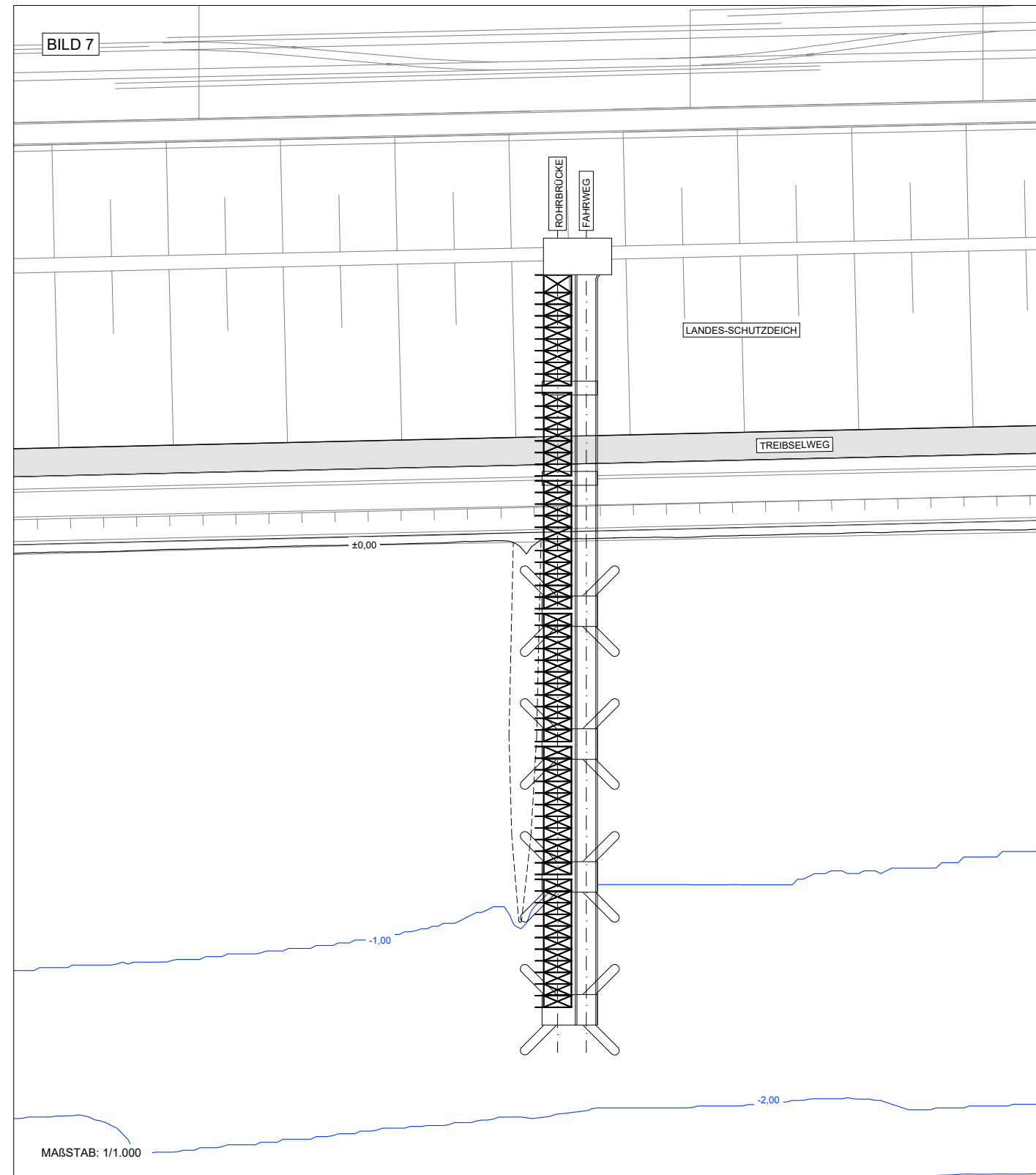
BILD 6



PHASE 6 - WATTBEREICH

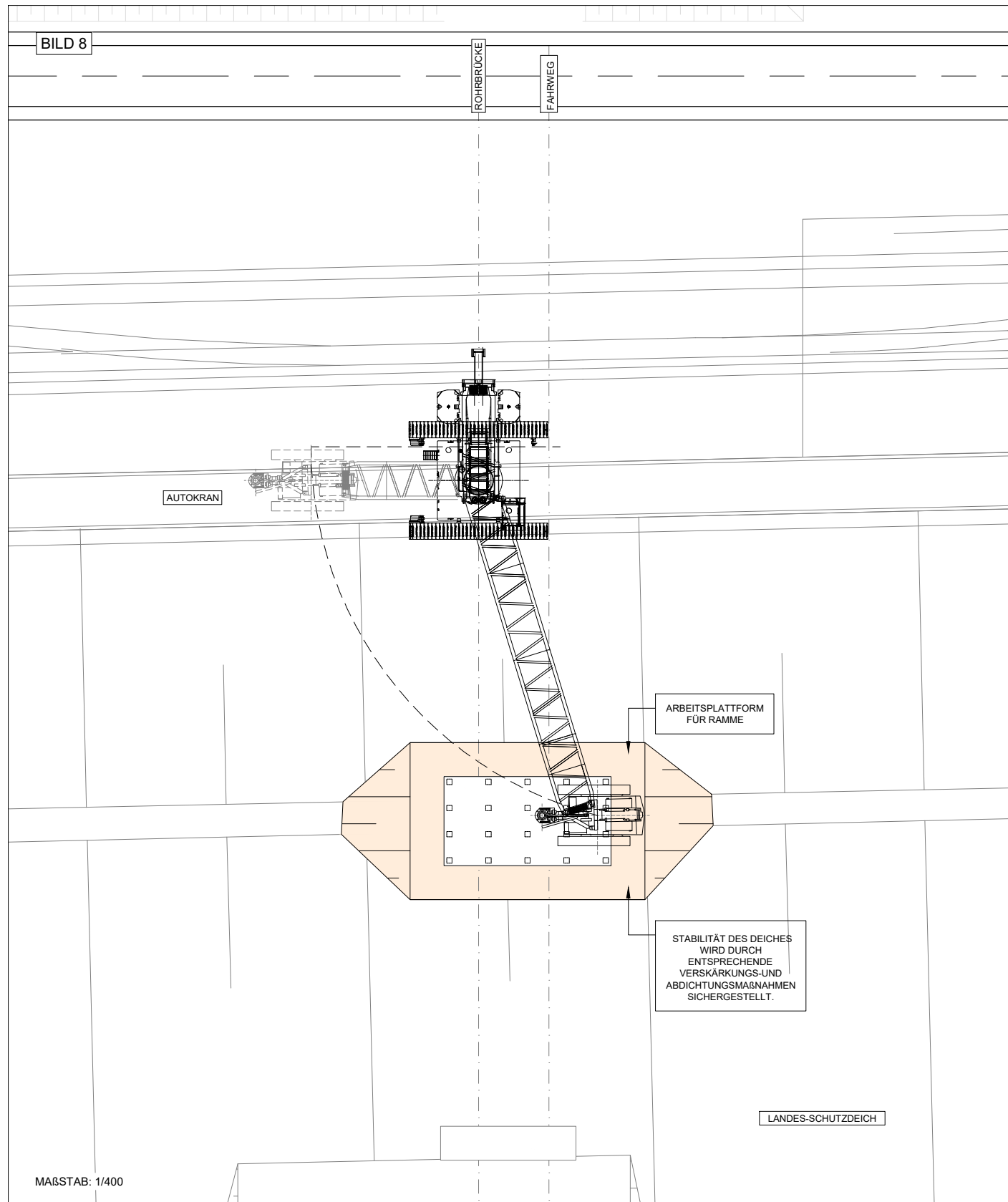
- 1) ANLIEFERUNG VON VORMONTIERTEN ROHRBRÜCKENELEMENTE AUS STAHL
- 2) MONTAGE DER ROHRBRÜCKENELEMENTE

BILD 7



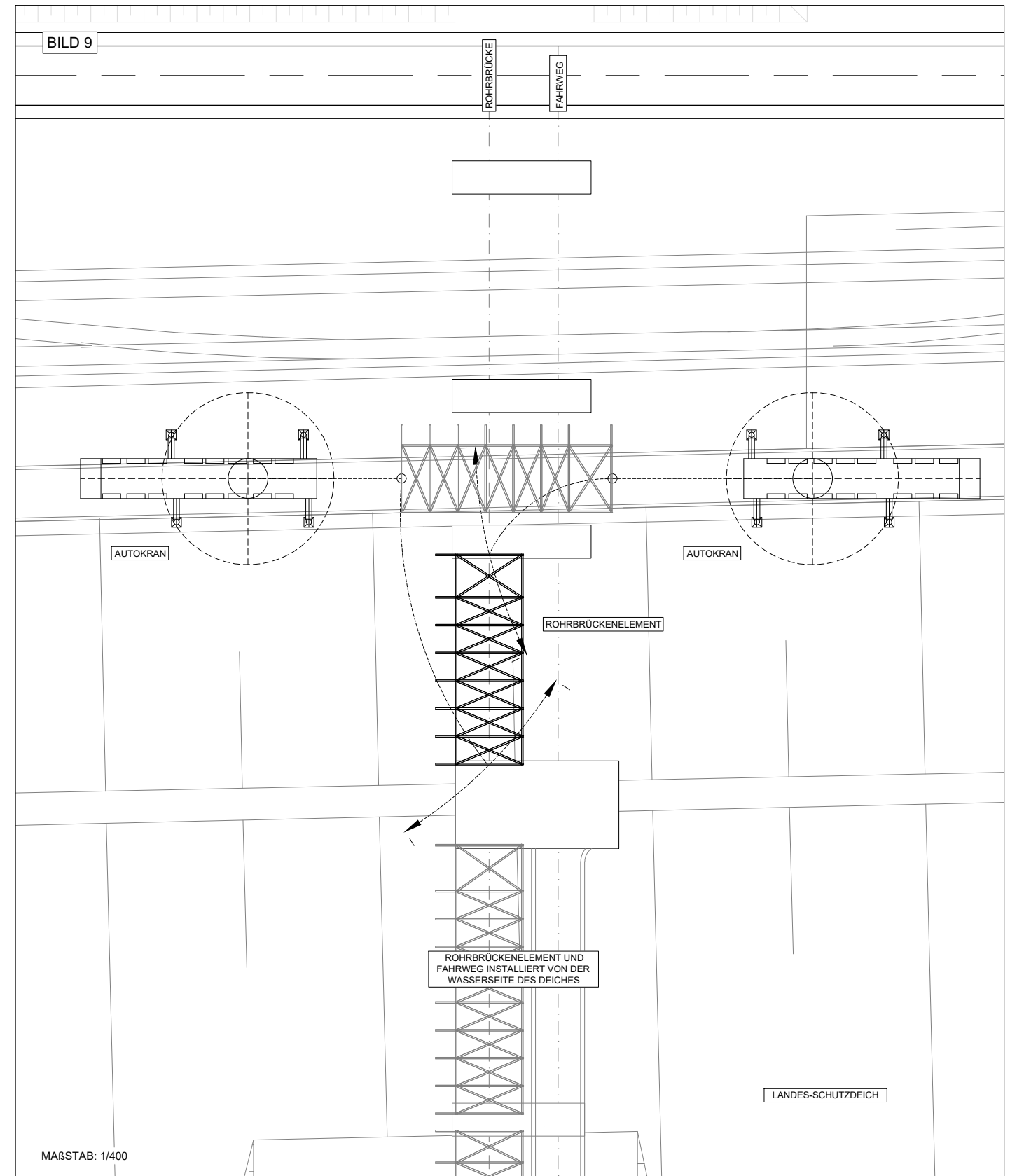
PHASE 7 - WATTBEREICH

- 1) RÜCKBAU DES TEMPORÄREN DAMMES



PHASE 1 - DEICHQUERUNG

- 1) AUF DER DEICHKRONE WIRD EINE ARBEITSPLATTFORM INSTALLIERT. EIN TEIL DES DEICHES WIRD BIS ZUR UNTERKANTE DES GEPLANTEN FUNDAMENTES ABGETRAGEN. DIE STABILITÄT UND DICHTHEIT DES DEICHES WIRD DURCH GEEIGNETE MAßNAHMEN SICHERGESTELLT. DAS NOTWENDIGE BAUGERÄT WIRD MIT EINEM AUTOKRAN AUF DIE DEICHKRONE GEHOBBEN
- 2) FERTIGTEILRAMMPFÄHLE WERDEN ÜBER DEN ELBEHAFEN ANGELIEFERT UND ÜBER DIE ZUWEGUNG LANDSEITIG DES ELBDEICHS ZUM EINBAUORT TRANSPORTIERT
- 3) DIE PFÄHLE WERDEN ENTSPRECHEND PLANUNG EINGEBRACHT UND DIE KOPFBEWEHRUNG DER PFÄHLE FREIGELEGT.
- 4) DIE RAMME WIRD WIEDER MIT EINEM AUTOKRAN VON DER DEICHKRONE HERUNTERGEHOBBEN.
- 5) DIE FUNDAMENTPLATTE AN DER DEICHKRONE WIRD BEWEHRT UND EINGESCHALT.
- 6) BETONAGE DES FUNDAMENTES IN ORTBETON MIT AUTOBETONPUMPE.
- 7) NACHDEM DER BETON AUSGEHÄRTET IST, WIRD DAS FUNDAMENT AUSGESCHALT. DIE DEICHKRONE WIRD WIEDER BIS ZUM FRÜHEREM KRONENNIVEAU RÜCKVERFÜLLT UND BEFESTIGT.
- 8) DER WASSERSEITIGE BEREICH DES DEICHES WIRD MIT EINER VERKLAMMERTEN BEFESTIGUNG VERSTÄRKT UND TREPPENELEMENTE AUS BETON WERDEN IN DEN DEICH EINGESETZT.



PHASE 2 - DEICHQUERUNG

- 1) DIE ROHRBRÜCKENELEMENTE WERDEN ÜBER DEN ELBEHAFEN ANGELIEFERT UND ÜBER DIE ZUWEGUNG LANDSEITIG DES ELBDEICHS ZUM EINBAUORT TRANSPORTIERT
- 2) MONTAGE DER ROHRBRÜCKENELEMENTE MIT AUTOKRÄNEN